

Schmalz bringt Geld für Sanierung

Stuttgarter Regierungspräsident übergibt in Kernen symbolisch Schecks über 1,4 Millionen Euro

Kernen (pm/krü). Gäste mit Geld: Knapp 1,4 Millionen Euro bekommt Kernen vom Land und vom Bund für die Ortskernsanierung Stetten und ein neues Kinderhaus in Rommelshausen. Regierungspräsident Schmalz überbrachte die frohe Botschaft persönlich und kombinierte sie mit einer Besichtigungstour.

Um diverse Zuschussprogramme hat Kernen sich beworben – und jetzt den Zuschlag erhalten. Zum einen bekommt die Gemeinde eine Bildungspauschale über 425 491 Euro sowie eine Infrastrukturauszahlung über 156 717 Euro aus dem Zukunftsinvestitionsprogramm des Bundes. Zum anderen wurden Fördermittel für städtebauliche Erneuerungsmaßnahmen im Rahmen der Ortskernsanierung Stetten II über 400 000 Euro sowie einen Pauschalbetrag in Höhe von 408 000 Euro für den Neubau eines Kinderhauses im Ortsteil Rommelshausen bewilligt.

Regierungspräsident Johannes Schmalz und Bürgermeister Stefan Altenberger trafen sich zunächst im Rathaus, um sich über aktuelle Themen auszutauschen. Anschließend besichtigten sie das Alte Pfarrhaus in Rommelshausen, das von der Familie Jeggle sanierte Gebäude in der Hindenburgstraße 37 und die Glockenkelter in Stetten.

Glockenkelter: „Es sieht nicht schlecht aus“

Für die Glockenkelter wurde zwar noch kein Geld zugesagt. Gut 900 000 Euro hat Kernen beantragt, das Wirtschaftsministerium wird demnächst entscheiden, so Johannes Schmalz. Aber: „Es sieht nicht schlecht aus.“

Mit dem Zuschuss aus Stuttgart erhöht sich der Sanierungstopf für Stetten auf 1,5 Millionen Euro. Bereits 2007 wurde Kernen mit 500 000 Euro in das Landessanierungsprogramm aufgenommen, die Zuschüsse jetzt auf 900 000 Euro aufgestockt. Die Gemeinde selbst zahlt 600 000 Euro.

Im März wurde mit dem Neubau des Kinderhauses in Rommelshausen begonnen. Auch hierfür gibt's jetzt Geld – und zwar aus dem Investitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung“. Es wurde von der Bundesregierung aufgelegt, um Kommunen bei der Schaffung zusätzlicher Betreuungs-



Er ist der größte private Gewölbekeller im Remstal: Hannelore Jeggel hat Regierungspräsident Schmalz, Bürgermeister Altenberger und Ersten Beigeordneten König (von rechts) durch ihr Haus in der Hindenburgstraße 37 geführt, das in den vergangenen zwei Jahren saniert wurde. Bild: Schneider

plätze für Kinder unter drei Jahren zu unterstützen.

„Die Optimierung der Kinderbetreuung hat für uns oberste Priorität“, so Bürgermeister Stefan Altenberger. „Eltern brauchen neben einer familiengerechten Arbeitswelt auch ideale Kinderbetreuungsmöglichkeiten. Bedingungen, um Beruf und Kinder miteinander zu vereinen, sind heute mehr denn je wichtig.“ 2,1 Millionen Euro soll das Kinderhaus kosten, die Bauarbeiten im Frühsommer 2010 abgeschlossen sein. Das zweigeschossige Gebäude wird drei Gruppen für Ein- bis Dreijährige beherbergen.

Blick in den Keller

Der 300 Jahre alte Gewölbekeller der Hindenburgstraße 37 ist der größte in Privatbesitz im Remstal, so Besitzerin Hannelore Jeggel. Er ist über 30 Meter lang, sechs Meter breit und 4,50 Meter hoch.

Vor zwei Jahren haben Jeggels das Haus samt Scheune gekauft und saniert. Im Erdgeschoss haben sie ihr Architekturbüro, darüber die Wohnung.

Der Keller, der unter Denkmalschutz steht, wird noch nicht genutzt. Er ist zu feucht und muss jetzt mit Hilfe eines Trocknungsgerätes trockengelegt werden.

Nach der Sanierung soll der Gewölbekeller auch der Gemeinde und den Wenigern für Veranstaltungen, zum Beispiel Weinproben, zur Verfügung gestellt werden.

Kompakt

Mit Big WN-Süd auf dem Esslinger Höhenweg

Waiblingen. Auf dem Esslinger Höhenweg wandert die Bürgerinteressengemeinschaft Big WN-Süd am Mittwoch, 13. Mai. Dieses Mal treffen sich die Wanderfreudigen nicht vor dem „Big-Kontur“, sondern bereits um 9.45 Uhr an der Bushaltestelle Danziger Platz zur Fahrt mit dem 207er Bus um 9.59 zur Alten Kelter Fellbach. Es werden gemeinsam Tageskarten gelöst. Rückfragen werden unter ☎ 0 71 51 / 1 65 35 54 beantwortet.

Hauptversammlung der „Salathengste“

Waiblingen. Am Mittwoch, 13. Mai, findet die ordentliche Mitgliederversammlung der Waiblinger Karnevalsgesellschaft „Salathengste“ statt. Versammlungsort ist die VfL-Gaststätte Oberer Ring 1 Waiblingen beim Freibad. Beginn ist um 20 Uhr. Auf der Tagesordnung stehen Berichte, Entlastungen, Wahlen, Haushaltsplan 2009/2010, Anträge, Jahresprogramm, Verschiedenes.

Der „Oregon Trail“ in der Stadtbücherei

Waiblingen. „Auf den Spuren der Siedler“ führt eine Fotoreise bei der Stadtbücherei durch die USA entlang des Oregon Trails. Von Mai bis September sind die Fotografien von Margot Schröder sowie Objekte zum Thema USA in der alten Karolingerschule zu sehen. Die Ausstellung ist dienstags von 10 bis 18 Uhr, mittwochs von 10 bis 18 Uhr, donnerstags von 10 bis 19 Uhr, freitags von 10 bis 18 Uhr sowie samstags von 10 bis 13 Uhr zu sehen.

In Kürze

Waiblingen. Über Leben und Musik von Felix Mendelssohn-Bartholdy berichtet Christine Knittel am Mittwoch, 13. Mai, um 20 Uhr beim Ökumenischen Treff Korber Höhe im Haus der Begegnung.

Waiblingen. Der Waiblinger Jahrgang 1920/21 trifft sich am Donnerstag, 14. Juni, um 12 Uhr im Stauer-Kastell.



Handarbeit ist kein Einzelsport. Die Frauen im Forum Nord haben gemeinsam Spaß. Bild: Schneider

Stricka und Schwätza

Im Forum Nord gibt es die Handarbeit- und Bastelgruppe

Waiblingen. Handarbeit ist ja an sich eine tolle Sache – auf Dauer wünscht man sich aber etwas Gesellschaft. In der Handarbeit- und Bastelgruppe im Forum Nord können Frauen zwischen 60 und 90 Jahren beides unter einen Hut bringen.

„Stricken ist mein Hobby, aber Schwätzen gehört halt auch dazu“, sagt Margarete Böhringer, die seit drei Jahren regelmäßig zur Handarbeits- und Bastelgruppe ins Forum Nord kommt. Die Schals und Halsketten strickt sie nicht nur hier, sondern auch zuhause. Margarete Böhringer freut sich aber immer wieder auf den Montagnach-

mittag, an dem sie bei Kaffee und Kuchen mit rund zehn anderen Handarbeitsbegeisterten zusammensitzen kann.

Die Gruppe gibt es seit 15 Jahren, seit sieben ist Waltraud Weller die Leiterin. „Lieslotte Zuber war das früher, ich war nur dabei“, erzählt sie. „Bevor sie gestorben ist, hat sie mich darum gebeten, die Sache in die Hand zu nehmen.“ Waltraud Weller macht die Leitungssposition Spaß, vor allem, weil sie so oder so da wäre. „Außerdem machen hier alle alles zusammen. Jeder bringt mal was mit, das läuft gut.“ Meist gibt's zuerst Kaffee und die Stricknadeln, Kleber und Scheren bleiben noch in den Taschen. Danach geht's aber los: Jede hat ihre Materialien von zuhause mitgebracht, die sie für die Handarbeit braucht. „Bei uns macht jede das, was ihr Spaß macht.“

Im Frühjahr und im Herbst organisieren die Damen jedes Jahr einen Kaffeenachmittag für ältere Leute von der Korber Höhe und bieten einige ihrer handgefertigten Werke zum Verkauf an. „Wir legen unsere Sachen dann halt mal aus, in der Hoffnung, dass sie jemand will“, erzählt Margarete Böhringer. Doch auch wenn der große Ansturm ausbleiben sollte, bleibt die wichtigste Sache erhalten: das Beisammensein.

Info

Die Handarbeit- und Bastelgruppe trifft sich montagsmittags im Forum Nord, Salierstraße 2, in Waiblingen. In den Sommermonaten sitzen die Frauen von 15 bis 17 Uhr zusammen. Informationen gibt's bei Ute Ortol vom Forum Nord unter ☎ 0 71 51 / 20 53 91 15.

Heute in Waiblingen

VfL Waiblingen: 8.30 und 9.30 Uhr Männer-Senioren-gymnastik; 10.30 Uhr Frauengymnastik, VfL-Halle, 18.30 Uhr Sportabzeichen-Training auch für Nicht-Mitglieder, VfL-Stadion, 18.30 Uhr Yoga im VfL-Schulungsraum, 20 Uhr Taekwondo für Erwachsene in der Rundsporthalle.
FSV: 9 Uhr Ausgleichsgymnastik, Gymnastikhalle im FSV-Sportpark am Oberen Ring.
Recyclinghof, Problemüllsammelstelle: 9 bis 12 Uhr in der Düsseldorfstraße.
DRK: 9.15 Uhr Seniorengymnastik, Gemeindehalle Neustadt; 11 bis 12 Uhr Seniorengymnastik, Gymnastikraum des Salierymnasiums. 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr Seniorentanz, Feuerwehrgerätehaus.
Forum Mitte: 17 Uhr Film „Das Beste kommt zum Schluss“.
Forum Nord: 10 Uhr internationale Mutter-Kind-Gruppe.
Mieterverein Waiblingen: 14 bis 18 Uhr Beratung in der Fronackerstraße 12.
Rheuma-Liga: 14.30 bis 15.30 Uhr Warmwasser-Gymnastik im „Bädlé“ Strümpfelbach.
BIG WN-Süd: 15 bis 16.30 Uhr Rollatorcafé, Ge-

sprache, Infos und Bewegung für Hochaltrige, Danziger Platz 8.
Rat und Tat: 16 bis 18 Uhr Hilfe im Haus der Begegnung, Korber Höhe, Schwalbenweg, Telefon 0 71 51 / 2 43 98, Fax 20 21 23.
SPD-Ortsverein Waiblingen: 18 Uhr Treffpunkt vor dem Rewe-Markt zum Rundgang der Waiblinger Sozialdemokraten über die Korber Höhe.
Briefmarkensammler-Verein Waiblingen: 18.30 Uhr Informationsabend und Briefmarkentausch, Stauer-Kastell, Korber Höhe.
Selbsthilfegruppe des Deutschen Diabetiker-Bundes: 19 Uhr Treffpunkt bei der Rundsporthalle zum Abendspaziergang an der Rems mit naturkundlicher Beobachtung mit dem Nabu.
Skiabteilung 1.FC Hohenacker: 19 Uhr Nordic Walking Lauftreff, Treff vor der Gemeindehalle.
Bürgeraktion Korber Höhe: 19 Uhr Training der Sportabzeichengruppe, Sportplatz im Salierschulzentrum.
Frauen im Zentrum: 19 Uhr Frauenstammtisch, Hahnschen Mühle, Bürgermühlenweg 11.
CDU Stadtverband Waiblingen: 19 Uhr Kandidatenvorstellung, Gasthof Lamm, Hegnach.

Baptistengemeinde Hohenacker: 19.30 Uhr Vortragsabend „Leben und Glauben in Kamerun“, Gässle 29.
Jugendtreffs
Aktivspielplatz: 14 bis 18 Uhr.
Villa Roller: 14 bis 19 Uhr Teenieclub, Klettern (10 bis 13 J.).
Jugendtreff im Forum Nord, Korber Höhe: 17 bis 21 Uhr (ab 13 J.).
Kindertreff im Forum Nord, Korber Höhe: 14 bis 18 Uhr (6 bis 12 J.), 16 bis 17.30 Uhr im Gymnastikraum der Salierrhalle.
Jugendtreff Neustadt: 14 bis 22 Uhr.
Jugendtreff Hohenacker: 14 bis 21 Uhr.
Jugendtreff Bittenfeld: 18 bis 21 Uhr.
Jugendtreff Hegnach: 14 bis 18 Uhr Teenies, 18 bis 21 Uhr für Jugendliche.
Bäder
Hallenbad Waiblingen: 15 bis 21 Uhr geöffnet.
Freibad Waiblingen: 8 bis 20 Uhr geöffnet.
Waldfreibad Bittenfeld: 8 bis 20 Uhr geöffnet.
Hallenbad Hegnach: 15 bis 19 Uhr geöffnet.

Hallenbad Neustadt: geschlossen.
Büchereien
Stadtbücherei: 10 bis 18 Uhr geöffnet, in der alten Karolingerschule. 16 Uhr Ohren auf - wir lesen vor, Thema: Mittelalter.
Ortsbücherei Hegnach: 10 bis 12 Uhr.
Ortsbücherei Bittenfeld: 10 bis 12 Uhr.
Ortsbücherei Beinstein: 16 bis 19 Uhr.
Nachtdienst-Apotheke
Adler-Apotheke, Kernen-Rommelshausen, Fellbacher Straße 1.
Ärztliche Notdienste
Allgemeinmedizin Kernstadt Waiblingen und Beinstein: ☎ 0 18 05/0 11 20 60, von 18 bis 8 Uhr; Bittenfeld, Hegnach, Hohenacker und Neustadt ☎ 0 18 05/0 11 20 61, von 18 bis 8 Uhr.
Augenärzte: ☎ 0 18 05/28 43 67, **Frauenärzte:** ☎ 0 18 05/55 78 90, Hals-Nasen-Ohrenärzte ☎ 0 18 05/00 36 56, jeweils 8 bis 8 Uhr; **Orthopäden/Chirurgen:** ☎ 0 18 05/55 78 91, 8 bis 8 Uhr;

Psychiater: ☎ 0 18 05/0 11 20 89, von 19 bis 8 Uhr. **Kinder- und Jugendärzte:** ☎ 0 18 05/0 11 20 80, von 18 bis 8 Uhr.
Waiblingen Engagiert
Bürgerschaftliches Engagement: Constanze Meng, Rathaus, Zimmer 114, Kurze Straße 33, engagiert@waiblingen.de.
Soziale Dienste
Kath. Sozialstation Waiblingen: Kranken- und Altenpflege, medizin. Versorgung (auch Wochenende und Feiertage) ☎ 0 71 51 / 56 33 47.
Ev. Diakonie und Sozialstation: Kranken- und Altenpflege, medizinische Versorgung, auch an Wochenenden: **Waiblingen,** ☎ 0 71 51 / 5 68 18-70, Beinstein) 5 68 18 85, Bittenfeld) 07146/28 24 68, Hohenacker/Hegnach/Neustadt) 0 71 51 / 8 14 64.
Diakonie-Familienpflege: ☎ 0 71 51 / 5 68 18-72
DRK, Mobile Dienste: ☎ 0 71 51 / 20 02 - 23
Nachbarschaftshilfe, Hauswirtschaftliche Versorgung: ☎ 0 71 51 / 5 68 18 - 88.

Impressum

Waiblinger Kreiszeitung (Remstal-Bote)
Albrecht-Villingen-Straße 10, 71328 Waiblingen, Postfach 1813, Telefon 07151/566-0, www.waiblinger-kreiszeitung.de
Verlag: Zeitungsverlag GmbH & Co. Waiblingen KG
Druck: Im Druckhaus Waiblingen, Albrecht-Villingen Str. 10, 71332 Waiblingen. Zur Herstellung der Waiblinger Kreiszeitung verwenden wir Recycling-Papier.
Redaktion allgemeiner Teil:
Chefredakteur Christoph Grote, Stuttgarter Nachrichten, Pfeilinger Straße 150, 70567 Stuttgart 80 (Möhringen), Telefon 07 11 7 20 50

ZVW-Redaktion
Leitung: Frank Nipkau (nip), Stellvertreter: Hans Pöschko (hap), Sekretariat/Service: Elke Neher, Tel. 07151/566-270, Fax -402
Lokalredaktion Waiblingen: Leitung: Jutta Pöschko (jup); Stellvertreter und Blattmacher Andreas Kölbl (köl), Gisela Benkert (gis), Nadine Hilber (hil), Bernd Klopfer (bkl), Sigrid Krügel (krü), Hans-Joachim Schechinger (sch).
Rems-Murr-Rundschau: Leitung: Martin Winterling (wtg); Blattmacher: Nils Graefe (ngr); Reporter: Dr. Pia Eckstein (pia), Peter Schwarz (pes), Andrea Wüstholtz (awus); **Rems-Murr-Wirtschaft:** Werner Müller (mue); **Rems-Murr-Kultur:** Jörg Nolle (no); **Nicht-Jugendfrei:** Anne-Katrin Schneider (aks)
Rems-Murr-Sport: Leitung: Gisbert Niederführ (gni), Mathias Schwardt (sch), Thomas Wagner (twag).

Bilder: Rainer Bernhardt (verantwortlich), Gabriel Habermann, Smljka Pavlović, Gaby Schneider, Hardy Zürn.
E-Mail-Redaktion
Lokalredaktion: waiblingen@redaktion.zvw.de
Rems-Murr-Rundschau: kreis@redaktion.zvw.de
Rems-Murr-Kultur: kultur@redaktion.zvw.de
Rems-Murr-Wirtschaft: wirtschaft@redaktion.zvw.de
Rems-Murr-Jugend: jugend@redaktion.zvw.de
Bilder: foto@redaktion.zvw.de
Aboservice
Telefon 0 18 02 - 32 32 66, Fax 0 71 51/566-403, E-Mail: info@aboservice.zvw.de

Vertrieb
ZVW Zeitungsvertrieb Rems-Murr GmbH, Albrecht-Villingen-Str. 10, 71332 Waiblingen. Der monatliche Bezugspreis – mit kostenlos erscheinender Beilage tiv – beträgt durch Zusteller 25,20 Euro, durch Postbezug 27,70 Euro, inkl. 7% Mehrwertsteuer. Das Abonnement schließt „Sonntag aktuell“ ein. Soweit Sonntagszustellung nicht möglich ist, z.B. bei Postbeziehen, wird „Sonntag aktuell“ der Montagausgabe beigelegt. Bei Bezugsunterbrechung wird das Bezugsgeld ab dem 8. Erscheinungstag (Sonntage ausgenommen) erstattet. Abbestellungen müssen bis zum 5. eines Monats schriftlich – zum Monatsende – beim Verlag erfolgen. Bei Nichtbelieferung im Fall höherer Gewalt, bei Störungen des Betriebsfriedens, Arbeitskämpfe (Streik, Aussperrung) bestehen keine Entschädigungsansprüche gegen den Verlag.

Anzeigen
Verantwortlich: Michael Feßler.
Es gilt die Preisliste Nr. 42 vom 1. 1. 2009. Beilagentexte und PR: Ute Baumann (bm), Hans-Peter Grella (pg), Andreas Krohberger (akr), Dagmar Bode (db).
Telefon 0 71 51/566 -411, Fax 0 71 51/566 -400.
E-Mail-Anzeigen: info@anzeigen.zvw.de
Beilagen
Unser heutige Ausgabe (außer Postvertriebsstücken) liegen Werberprospekte der Firmen KüchenArena und Modem Haus Villingen bei.
Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.